

# RS OGH 1978/4/12 1Ob584/78, 7Ob621/81, 1Ob31/81, 1Ob39/81, 1Ob814/81, 1Ob28/82, 5Ob599/83, 1Ob742/83

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.04.1978

## Norm

ABGB §364 A

ABGB §364a

ABGB §364b

## Rechtssatz

Der § 364a ABGB ist ein der Enteignung verwandter Tatbestand, der Geschädigte hat einen Ersatzanspruch, weil er im Interesse des Nachbarn Eingriffe in sein Eigentum hinnehmen muss, die über die normale Duldungspflicht, wie sie § 364 Abs 2 ABGB vorschreibt, hinausgehen. Die Interessen des Nachbarn sind also von der Rechtsordnung, oft wegen dahinterstehender Gründe des öffentlichen Wohles höher bewertet als das Eigentumsrecht des Betroffenen. Jede Analogie zu § 364a ABGB hat an diese Grundsituation anzuknüpfen: Dem Geschädigten muss ein Abwehrrecht genommen sein, das ihm nach dem Inhalt seines Eigentums "an sich" zugestanden wäre.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 584/78

Entscheidungstext OGH 12.04.1978 1 Ob 584/78

Veröff: SZ 51/47

- 7 Ob 621/81

Entscheidungstext OGH 11.06.1981 7 Ob 621/81

nur: Der § 364a ABGB ist ein der Enteignung verwandter Tatbestand, der Geschädigte hat einen Ersatzanspruch, weil er im Interesse des Nachbarn Eingriffe in sein Eigentum hinnehmen muss, die über die normale Duldungspflicht, wie sie § 364 Abs 2 ABGB vorschreibt, hinausgehen. (T1) Veröff: JBl 1987,595 (Jabornegg) = MietSlg 33020

- 1 Ob 31/81

Entscheidungstext OGH 07.10.1981 1 Ob 31/81

Veröff: SZ 54/137

- 1 Ob 39/81

Entscheidungstext OGH 17.02.1982 1 Ob 39/81

Vgl auch

- 1 Ob 814/81  
Entscheidungstext OGH 03.03.1982 1 Ob 814/81  
nur T1; Veröff: SZ 55/28 = MietSlg 34037
- 1 Ob 28/82  
Entscheidungstext OGH 10.11.1982 1 Ob 28/82  
Veröff: SZ 55/172 = EvBl 1982/54 S 213
- 5 Ob 599/83  
Entscheidungstext OGH 28.06.1983 5 Ob 599/83  
Auch; Beisatz: Hier: § 24 Abs 5 BStG (T2)
- 1 Ob 742/83  
Entscheidungstext OGH 09.11.1983 1 Ob 742/83  
nur T1; nur: Jede Analogie zu § 364a ABGB hat an diese Grundsituation anzuknüpfen: Dem Geschädigten muss ein Abwehrrecht genommen sein, das ihm nach dem Inhalt seines Eigentums "an sich" zugestanden wäre. (T3) Veröff: SZ 56/158 = MietSlg 35029
- 1 Ob 36/84  
Entscheidungstext OGH 29.01.1985 1 Ob 36/84  
Auch
- 5 Ob 565/84  
Entscheidungstext OGH 21.02.1985 5 Ob 565/84  
nur T1
- 1 Ob 15/85  
Entscheidungstext OGH 10.07.1985 1 Ob 15/85  
Veröff: SZ 58/121 = JBl 1986,459
- 6 Ob 689/85  
Entscheidungstext OGH 28.11.1985 6 Ob 689/85  
Auch; Veröff: SZ 58/195
- 1 Ob 1/86  
Entscheidungstext OGH 05.03.1986 1 Ob 1/86  
Veröff: JBl 1986,782
- 1 Ob 48/87  
Entscheidungstext OGH 09.12.1987 1 Ob 48/87  
nur T3; Veröff: SZ 60/265
- 1 Ob 1/88  
Entscheidungstext OGH 16.03.1988 1 Ob 1/88  
nur T3; Veröff: SZ 61/61
- 2 Ob 573/88  
Entscheidungstext OGH 11.10.1988 2 Ob 573/88  
nur T3
- 1 Ob 675/88  
Entscheidungstext OGH 30.11.1988 1 Ob 675/88
- 1 Ob 19/90  
Entscheidungstext OGH 20.07.1990 1 Ob 19/90  
Auch; Veröff: WoBl 1990,133 = ecolex 1990,664
- 1 Ob 21/90  
Entscheidungstext OGH 24.10.1990 1 Ob 21/90  
Veröff: SZ 63/185 = EvBl 1991/15 S 100 = ecolex 1991,81 (Wilhelm) = JBl 1991,110
- 1 Ob 39/90  
Entscheidungstext OGH 16.01.1991 1 Ob 39/90  
Vgl
- 8 Ob 523/92  
Entscheidungstext OGH 12.03.1992 8 Ob 523/92

- nur T1; nur T3; Veröff: EvBl 1992/176 S 762 = RdW 1992, 304
- 2 Ob 531/92  
Entscheidungstext OGH 29.04.1992 2 Ob 531/92  
Auch; nur T3; Veröff: JBl 1992,641 (P Rummel)
  - 7 Ob 601/82  
Entscheidungstext OGH 15.10.1992 7 Ob 601/82  
nur T3; Veröff: ZVR 1993/121 S 275 = JBl 1993,387 (Kerschner)
  - 1 Ob 37/92  
Entscheidungstext OGH 15.12.1992 1 Ob 37/92  
nur T1; nur T3; Veröff: JBl 1993,654
  - 1 Ob 19/93  
Entscheidungstext OGH 17.11.1993 1 Ob 19/93  
nur T1; nur T3; Veröff: SZ 66/147
  - 1 Ob 594/94  
Entscheidungstext OGH 29.08.1994 1 Ob 594/94  
Vgl auch; Veröff: SZ 67/138
  - 1 Ob 615/94  
Entscheidungstext OGH 23.11.1994 1 Ob 615/94  
Auch; Veröff: SZ 67/212
  - 1 Ob 620/94  
Entscheidungstext OGH 29.05.1995 1 Ob 620/94  
Auch; Veröff: SZ 68/101
  - 1 Ob 31/95  
Entscheidungstext OGH 19.12.1995 1 Ob 31/95  
Auch
  - 1 Ob 2170/96s  
Entscheidungstext OGH 03.10.1996 1 Ob 2170/96s  
Auch; nur T3; Veröff: SZ 69/220
  - 1 Ob 135/97b  
Entscheidungstext OGH 14.10.1997 1 Ob 135/97b  
nur: Der § 364a ABGB ist ein der Enteignung verwandter Tatbestand. (T4); nur: Dem Geschädigten muss ein Abwehrrecht genommen sein, das ihm nach dem Inhalt seines Eigentums "an sich" zugestanden wäre. (T5)
  - 7 Ob 103/98t  
Entscheidungstext OGH 13.07.1998 7 Ob 103/98t  
nur T4; Beisatz: Hier: Grundstücksvertiefung. (T6)
  - 6 Ob 239/98k  
Entscheidungstext OGH 25.02.1999 6 Ob 239/98k
  - 1 Ob 240/99x  
Entscheidungstext OGH 22.10.1999 1 Ob 240/99x  
Auch; nur T1
  - 7 Ob 66/02k  
Entscheidungstext OGH 29.04.2002 7 Ob 66/02k
  - 6 Ob 180/05x  
Entscheidungstext OGH 03.11.2005 6 Ob 180/05x  
Vgl; Beisatz: Eine Mobilfunkseideanlage ist keine behördlich genehmigte Anlage iSd § 364a ABGB. Diese Bestimmung ist auch nicht analog anzuwenden. Es besteht daher kein verschuldensunabhängiger Ausgleichsanspruch. Ein Verschulden des Betreibers einer solchen Anlage könnte beispielsweise im Umstand erblickt werden, dass er zulässige Grenzwerte überschreitet oder aber, dass ihm erkennbar wäre, dass der Betrieb der Anlage trotz Einhaltung der Grenzwerte nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen eine Gesundheitsgefahr darstellt. (T7); Veröff: SZ 2005/158
  - 8 Ob 48/07b

Entscheidungstext OGH 21.05.2007 8 Ob 48/07b

Vgl; Beisatz: Dem Geschädigten muss ein Abwehrrecht, das ihm wegen Bestehens einer an sich gefährlichen Situation nach dem Inhalt seines dinglichen Rechts sonst zugestanden wäre, genommen sein. (T8)

- 1 Ob 132/07d

Entscheidungstext OGH 29.11.2007 1 Ob 132/07d

nur T1; nur T3

- 4 Ob 239/08p

Entscheidungstext OGH 24.02.2009 4 Ob 239/08p

- 2 Ob 216/08s

Entscheidungstext OGH 25.03.2009 2 Ob 216/08s

Auch; nur T3; Beis wie T8

- 5 Ob 21/19b

Entscheidungstext OGH 13.06.2019 5 Ob 21/19b

Vgl

- 5 Ob 4/22g

Entscheidungstext OGH 17.02.2022 5 Ob 4/22g

Vgl; nur T1

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0010550

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

26.04.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)